

An die
Mitglieder des Steuerkreises des LAG Landkreis Landshut e. V.
Mitglieder des Fachbeirats
Vertreter der ILE Holledauer Tor
Projekträger und Gäste



Landshut, 21.02.2018

Einladung zur 12. Steuerkreissitzung des LAG Landkreis Landshut e. V.

Sehr geehrte Damen und Herren,

ganz herzlich darf ich Sie zur 12. Steuerkreissitzung des LAG Landkreis Landshut e. V. einladen

**am Mittwoch, 28.02.2018, um 18:00 Uhr
ins Rathaus Vilsbiburg,
Stadtplatz 26, 84137 Vilsbiburg**

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung des Protokolls der vergangenen Sitzung
2. Informationen des LEADER-Koordinators
3. Aktuelles aus der LAG Landkreis Landshut
4. Vorstellung, Bewertung und Beschlussfassung des Projekts „Eventstadl“ (privater Projektträger)
5. Vorstellung, Bewertung und Beschlussfassung des Projekts „Generationenpark Balkspitz“ (PT: Stadt Vilsbiburg)
6. Vorstellung neuer Projektideen
 - Skateplatz Vilsbiburg (PT: Stadt Vilsbiburg)
 - Streetsoccerplatz Vilsbiburg (PT: Stadt Vilsbiburg)
7. Vorstellung und Auswahl der Einzelmaßnahmen im Rahmen des LEADER-Projekts „Unterstützung Bürgerengagement“
8. Verschiedenes

Bereits vor der Sitzung wird eine Führung zu Projekten der Stadt Vilsbiburg angeboten, an der alle Interessierten teilnehmen können. Treffpunkt: 17:00 Uhr Dieselstraße 1, 84137 Vilsbiburg. Zur besseren Planung bitte ich um Anmeldung bis 26.02.2018 in der LAG- Geschäftsstelle.

Mit freundlichen Grüßen

Landrat Peter Dreier

1. Vorsitzender LAG Landkreis Landshut e.V.

Lokale Aktionsgruppe Landkreis Landshut e. V.
c/o Landratsamt Landshut
Veldener Str. 15
84036 Landshut
Tel. 0871/408-1178 oder
Tel. 0871/408-1177
Fax: 0871/408-161147
E-Mail: leader@landkreis-landshut.de
Web: www.leader-landshut.de

1. Vorsitzender
Landrat Peter Dreier

2. Vorsitzender
Prof. Dr. Christoph Skornia

LAG-Managerin
Karoline Bartha, Dipl.-Geogr.
Angela Schedlbauer



Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).